

Strachwitz, Moritz von: [ich bin gar lange gegaukelt herum] (1834)

- 1 Ich bin gar lange gegaukelt herum
- 2 Als naschender Schmetterling,
- 3 Bis mich eine schöne Honigblum'
- 4 Im süßen Kelche fing.

- 5 Ich flatterte lang als Ikaros
- 6 Am Liebeshimmel umher,
- 7 Bis mich der Sonne Flammengeschoß
- 8 Geschleudert ins tiefe Meer.

- 9 Ich schaukelte lang in Well' und Wind,
- 10 So wie ich oben flog,
- 11 Bis mich die Nixe, das lose Kind,
- 12 Am Beine hinunterzog.

- 13 Es treibt's ein jeder, solange' es geht,
- 14 Und Jeden trifft's einmal,
- 15 Und wem der Wind nicht günstig weht,
- 16 Der zahlt's mit Höllenqual.

(Textopus: [ich bin gar lange gegaukelt herum]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/39151>)